

## Sich mit Glück und Segen beschenken lassen

Gemeindefest und Taferinnerung im September



Beim letzten Gemeindefest 2019 waren alle guter Laune.

Endlich gibt es wieder ein Gemeindefest! Am Sonntag, den 18. September ist einen ganzen Tag lang Zeit, sich zu begegnen, alte Kontakte wieder aufleben zu lassen und neue zu knüpfen, zu plaudern, miteinander zu essen, kreativ zu sein, zu singen und zu feiern.

Für das leibliche Wohl ist mit Essen und Trinken ab 12.00 Uhr wieder bestens gesorgt. Unser bewährtes Kochteam um Stefan Rebelein wird ein warmes Mittagessen zaubern. Und am Nachmittag wartet das leckere Kuchenbuffet, für das Kuchenspenden sehr willkommen sind.

### Glück und Segen

Das ist das Motto für das Taferinnerungsfest im Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Christuskirche. Alle Familien, die in den vergangenen drei Jahren Taufe gefeiert haben, sind dazu ganz besonders eingeladen. Glück und Segen - wünschen wir einander oft. Wo wir im Alltag von Glück reden, da verwendet die Bibel das Wort „Segen“. Mit Gottes Segen leben zu dürfen, ein Leben lang, das ist ein Glück.

### Wenn das Glück kommt ...

... soll man ihm einen Stuhl hinstellen, sagt ein Sprichwort. Alte Stühle können bei der Malaktion in Stühle für das Glück verwandelt werden. Der bunte Stuhl kann dann

zuhause im Garten oder im Zimmer stehen und daran erinnern, dass mit Gottes Segen das Glück hier zuhause ist. Das macht dankbar und zuversichtlich.



Welche Farben dürfen es für Sie sein?

### Singen macht glücklich

Das lässt der Kirchenchor spüren, der den Nachmittag mit einem Ständchen abschließt. Der Segen zum Ende des Tages begleitet dann alle bis zum Wiedersehen.

Silvia Henzler

## auf ein wort

Puh, ganz schön anstrengend, dieser Sommer. Endlich war die Sonne da und zeigte ihre Wärme - auch, wenn sie es manchmal zu gut gemeint hat. Endlich konnte man die lauen Abende genießen. Und endlich gab es die lange ersehnten Gemeinschaftserlebnisse und Veranstaltungen wieder.

Aber irgendwie fand alles auf einmal statt. Wie ein Feuerwerk brachen Stadtfeste, Festivals, Open Airs, Schulfeste und Grillfeten über uns herein. So zumindest der Eindruck, den ich hatte. Anderen ging es ähnlich. War das früher auch so? Sind wir das alles nicht mehr gewöhnt? Oder packt einfach jeder alles in den Sommer, weil der Herbst schon wieder so viele Unwägbarkeiten androht?

Wie dem auch sei: Mit dem August kehrt dann doch erst einmal eine deutliche Beruhigung ein. Die Ferien zeichnen sich ab und es ist Zeit, auch einmal die Füße und die Seele baumeln zu lassen. Jetzt nur nicht in einen Freizeitaktivismus ausbrechen!

Wir brauchen stille Momente für uns. Momente, die helfen, unsere Batterie wieder aufzuladen. Momente, die sich nicht nur auf wenige Wochen im Sommer beschränken sollten. Wenn es am Ende der Ferien wieder darum geht, das Ende des Jahres in den Blick zu nehmen, sollten wir solche Zeitinseln bewusst einplanen.

Vielleicht findet dann das ein oder andere Fest ohne uns statt. Vielleicht verpassen wir eine Party. Die Seele wird es uns danken. Und unsere Umwelt wird die größere Ausgeglichenheit zu schätzen wissen.

Schöne Ferien und noch viele erholsame Zeitinseln wünscht Ihr Pfarrer

Udo Götz

## gruppen und kreise

### Kirchenchor:

Probe jeden Mittwoch, 19.30 Uhr  
Chorleitung: Dr. Axel Lehmann

### Posaunenchor:

Probe jeden Montag, 20.00 Uhr  
Chorleitung: Brigitte Förstel

### Gospelchor:

Proben nach Absprache, v.a. samstags  
Chorleitung: Uschi Dittus

### Kinderchor (für 5- bis 12-jährige):

Probe jeden Mittwoch 16.15 - 17.15 Uhr  
Chorleitung: Sabine Freitag

*In den Ferien pausieren die Chöre teilweise.*

### Dienstagsfrauen:

im August Sommerpause  
27. September, 19.30 Uhr  
Wir sammeln Ideen und planen das neue Veranstaltungsjahr. Dazu gibt es etwas Kleines zu knabbern und ein geselliges Gläschen Wein. Nähere Information gibt es bei Pfarrerin Henzler.

### Treffpunkt am Montag:

um 14.30 im Gemeindehaus  
**1. August:** „Nepper, Schlepper, Seniorenfänger“ mit KHK Angermeier  
**5. September:** Eine-Welt-Laden

### Eltern-Kind-Gruppen:

Sollten Sie Interesse an der Neugründung einer Gruppe haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir stellen gerne einen Raum zur Verfügung.

### Hauskreis:

Montag, 19.30 Uhr  
Auskunft: Familie Bernhard Graßl,  
Danziger Str. 3, Tel.: 76 11 52

### Guttempler-Gesprächskreis

(Alkohol-Probleme): Donnerstag 18 Uhr  
kath. Pfarrzentrum

## Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit

Gedanken zum Monatsspruch Juli aus dem Buch Jesus Sirach (Jesus Sirach 1,10)

Unter dem Namen eines Jesus, Sohn des Sirach, überliefern die Septuaginta (eine frühe griechische Übersetzung der hebräischen Bibel) und Folgeübersetzungen eine ausführliche Weisheitsschrift. Zwar waren bis in das Mittelalter hinein auch hebräische Texte dieses Buches bekannt, doch erst im 19. Jahrhundert und dann in der Mitte des 20. Jahrhunderts wurden in Kairo, Qumran und Masada große Teile des ursprünglichen Textes gefunden.

Nach der erhaltenen hebräischen Unterschrift lautet der Verfassersname „Simon, Sohn des Jesus, Sohn des Eleasar des Sohnes des Sira“. Die spätere lateinische Überschrift „Ecclesiasticus“ orientiert sich wohl an der des Buches Kohelet (Ecclesiastes) und weist darauf hin, dass die Schrift in offiziellem kirchlichem Gebrauch stand.

### Senioren und fiese Maschen

Wer kennt sie nicht: Die Berichte in den Zeitungen, wo von dreisten Betrügereien berichtet wird, bei denen ältere Menschen oft um viel Geld gebracht werden. Und jedes Mal denke ich mir: Wer fällt denn auf so etwas herein? Aber offensichtlich sind die Methoden so ausgefeilt, dass die Betrüger immer wieder Erfolg haben.

Umso wichtiger ist es, sich über die gängigsten Betrugsaschen zu informieren und geeignete Gegenmaßnahmen zu kennen.

Deshalb haben wir uns einen Fachmann in den Treffpunkt am Montag eingeladen: Kriminalhauptkommissar Angermeier kennt alle Fallen der Nepper, Schlepper und Seniorenfänger und wird uns helfen, solche in Zukunft besser zu entlarven.

Am 1. August ist er um 14.30 im Treffpunkt zu Gast, um uns darüber aufzuklären.

Im September erwarten wir dann jemanden aus der Eine-Welt-Arbeit in Fürth. Auch da dürfen wir gespannt sein.

Udo Götz

In vielen unserer Bibeln zuhause ist dieser Text, der zu den sogenannten Apokryphen gehört, nicht enthalten. Dazu benötigt man eine erweiterte Ausgabe.

In der mir jetzt zur Verfügung stehenden Übersetzung wird der Zusammenhang klarer. Sinngemäß steht in dem Kapitel: „Alle Weisheit kommt von Gott, der Schöpfer ist allmächtig. Durch den Heiligen Geist schuf er die Weisheit, die er über der Menschheit ausgeschüttet hat nach seinem Gefallen und gibt sie denen, die ihn lieben.“

Irgendwie habe ich jetzt eine Assoziation zu Aloisius, dem bayerischen Dienstmann, der Gottes Anweisungen der Staatsregierung überbringen soll. Ich hoffe, wir warten nicht vergebens auf die göttliche Eingebung für die Politiker dieser Welt.

Fritz Farrnbacher

### Gottesdienste im Sommer



Vom 7. August an greift die Gottesdienstregelung für die Sommerferien: In Stadeln beginnen die Gottesdienste um 10.15 Uhr. Ronhof und Vach starten dann jeweils um 9.00 Uhr.

Am 4.9. kommt Pfarrerin Klimm aus Ronhof zu ihrem letzten Gottesdienst zu uns. Sie geht im Oktober in den Ruhestand.

Und natürlich steht dieses Jahr auch wieder ein Zeltgottesdienst an der Kärwa auf dem Plan. Udo Götz und Stefan Gardill werden ihn in ökumenischer Verbundenheit feiern, der Posaunenchor begleitet ihn musikalisch.

Den Abschluss der späteren Gottesdienstzeit bildet dann unser familienfreundlicher Gottesdienst am Gemeindefest. Mehr dazu finden Sie auf Seite 5.

Udo Götz

## Abschied und Neuanfang in der Jugend

Wechsel auf der Stelle der Jugendleiterin in Stadeln

Die Überschrift des letzten SOS-Gottesdienstes lautete: „Bist du bereit?“ Und die Predigt hielt passenderweise Isabelle Beulcke, die uns Ende September verlassen wird. Sie bereitet sich auf ihr Examen in der Nordkirche vor und wird dort später als Pfarrerin arbeiten.



Isi Beulcke beim Open-Air-SOS am CVJM

Das ist ein Einschnitt. 2009 wurde sie in der Christuskirche konfirmiert. Dann folgten viele Jahre als Mitarbeiterin in der Konfirmandenarbeit, bis sie als Nachfolgerin von Florian Wörnle auf die Stelle der Jugendleiterin kam. Hier war sie zuständig für die Mitarbeit bei den Konfirmand\*innen, hat Jugendarbeit im CVJM organisiert, sich lange Zeit und den SOS-Gottesdienst gekümmert und versucht, neue Mitarbeitende zu gewinnen und zu begleiten. Die Pandemie mit ihren Einschränkungen hat diese Arbeit in den letzten beiden Jahren extrem erschwert. Und manches muss nun mit viel Umsicht wieder hochgezogen werden.

Gut, dass wir die Stelle der Jugendleiterin nahtlos wieder besetzen konnten. Diese Stelle wird zu 2/3 von der Kirche aus Mitteln des Kirchgelds finanziert. Ein weiteres Drittel kommt aus Spenden des Förderkreises Jugendleiter im CVJM. So können wir eine Person anstellen, die sich mit einem festen Stundenanteil um unsere Kinder und

Jugendlichen kümmert. Über die Konfirmandenarbeit wird hier eine Brücke zum CVJM geschlagen. Und wir sind guter Dinge, dass dies auch in den nächsten Jahren Erfolge zeigen wird. Mit Tabea Hildner haben wir jemanden gefunden, die uns Anlass dazu gibt. Hier eine kurze Selbstvorstellung:

„Hallo! Mein Name ist Tabea Hildner, ich bin 24 Jahre alt und ich liebe es, mit Kindern und Jugendlichen unterwegs zu sein, weswegen ich mich sehr darauf freue, ab Herbst als Jugendleiterin in der Christuskirche in Stadeln zu arbeiten.

Ehrenamtlich war ich bereits in der Kindergottesdienst- und CVJM-Arbeit in Naila unterwegs, wo ich aufgewachsen bin, und auf überregionalen CVJM-Freizeiten. Seit mittlerweile bereits 6 Jahren wohne und lebe ich hier in der Gegend und habe Pädagogik und Theater- und Medienwissenschaft studiert.



Mit neuem Schwung am Start: Tabea Hildner

Neben meiner Arbeit in der Kirchengemeinde bin ich noch als Theater- und Medienpädagogin unterwegs - bin beispielsweise für Theaterprojekte an Schulen oder begleite Jugendliche bei Filmprojekten. Ich bin sehr gespannt und voller Vorfreude auf die Arbeit in Stadeln und freue mich schon drauf, euch hoffentlich bald persönlich kennen zu lernen. Eure Tabea.“

Die Verabschiedung von Isi Beulcke und die Einführung von Tabea Hildner findet im Gottesdienst am 30.10. um 9.30 Uhr statt.

Udo Götz

## cvjm stadeln

Schleifweg 2, Telefon 76 70 237  
Vorsitzender: Stefan Rebelein  
Martin-Behaim-Str. 6, 90765 Fürth  
Tel. 76 58 134

### Kindergruppe

für Kinder im Alter von 6-10 Jahren  
Dienstag 16.15 - 17.30 Uhr  
Lena Graßl und Micha Block

### Mini-Gruppe

für Kinder im Alter von 3-5 Jahren  
Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr  
Tabea Hildner

*Bitte beachten Sie die Ferienregelungen in den Gruppen. Nach den Ferien können sich Tage und Zeiten noch ändern.*

## anschriften

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche  
Paul-Gerhardt-Str. 4, 90765 Fürth  
EMail: pfarramt.christuskirche.fue@elkb.de  
www.christuskirche-stadeln.de  
Telefon: 76 12 06, Fax: 765 83 29  
Mo bis Mi und Fr: 9:00 - 11:30 Uhr  
Donnerstag: 15:30 - 18:00 Uhr  
Sekretärin: Doris Reu-Bruchner

Spendenkonto:  
Sparkasse Fürth  
IBAN: DE07 7625 0000 0000 2402 83  
SWIFT-BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrer Götz, Tel. 761206  
Pfarrerin Silvia Henzler, Tel. 301305  
(über das Pfarramt Großgründlach)  
Kirchenvorstand-Vertrauensleute:  
Hans-Georg Heß, Tel.: 764831  
Gisela Roth, Tel.: 0160 / 8464038

### Häusliche Pflege:

Diakoniestation Fürth, Kirchenplatz 2  
Tel. 77 20 69 oder 0171 301 08 99

## Gottesdienste und Termine

### Geburtstage

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen wir alle, die im August und September Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern.

Aufgrund des Datenschutzgesetzes veröffentlichen wir personenbezogene Daten nur noch in der Druckversion. Dies gilt auch für Beerdigungen, Trauungen, Taufen und Jubiläen.

Falls Sie möchten, dass der Posaunenchor ein Ständchen spielt, können Sie uns gerne über das Pfarramt kontaktieren.

### Besondere Veranstaltungen

#### Essen mit Anderen

jeden Donnerstag um 12 Uhr im Gemeindehaus (im August Sommerpause)

#### Gemeindefest am 18.9.

ab 12 Uhr Mittagessen  
ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen  
Abschluss um 16.30 Uhr mit dem Kirchenchor

#### Bildnachweis

S. 5: Silvia Henzler, Udo Götz  
S. 6: Jutta Rotter / pixelio.de  
S. 7: Udo Götz, Tabea Hildner

### Gottesdienste

Vom 7.8. bis zum 18.9. finden unsere Gottesdienste um 10.15 statt. Ab dem 25.9. feiern wir wieder um 9.30 Uhr.

#### 7. August, 8. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Silvia Henzler  
Kollekte: Kindertagesstätten

#### 14. August, 9. So. n. Trinitatis

Pfarrer René Hager  
Kollekte: Gemeindefest

#### 21. August, 10. So. n. Trinitatis

Prädikantin Doris Schrems  
Kollekte: Verein für das christlich-jüdische Gespräch  
im Anschluss Kirchenkaffee

#### 28. August, 11. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Kärwa-Gottesdienst im Festzelt  
Pfarrer Götz und Stefan Gardill  
Kollekte: Ökumenisches Projekt

#### 4. September, 12. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrerin Doris Klimm  
Kollekte: Diakonie Bayern

#### 11. September, 13. So. n. Trinitatis

Pfarrer Udo Götz  
Kollekte: Asyl- und Flüchtlingsarbeit im Dekanat

#### 18. September, 14. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest mit dem Posaunenchor  
Pfarrerin Silvia Henzler / Pfarrer Udo Götz  
Kollekte: Aufgaben der EKD

#### 25. September, 15. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst  
Pfarrer Benedikt Bruder  
Kollekte: Gefängnisseelsorge

#### 2. Oktober, 16. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest  
mit Einführung der Prädikantinnen  
Pfarrer Udo Götz / Dekan Sichelstiel  
Kollekte: Mission EineWelt

Monatsgruß-Beilage

Herausgeber: Kirchengemeinde Christuskirche

Verantwortlich: Kirchenvorstand

Redaktion und Layout: Friedrich Farnbacher,

Udo Götz, Silvia Henzler, Doris Schrems

Der Monatsgruß Oktober liegt ab Mittwoch, 28. September zur Abholung durch die Gemeindehilfen bereit.